

Amt, Datum, Telefon

540 Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention,  
18.01.2021, 51-2338

Drucksachen-Nr.

**0296/2020-2025**

## Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Sozial- und Gesundheitsausschuss</b>	26.01.2021	öffentlich
<b>Rat der Stadt Bielefeld</b>	11.02.2021	öffentlich
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	17.02.2021	öffentlich
<b>Integrationsrat</b>	24.02.2021	öffentlich
<b>Beirat für Behindertenfragen</b>	17.03.2021	öffentlich
<b>Seniorenrat</b>	24.03.2021	öffentlich
<b>Psychiatriebeirat</b>	19.05.2021	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

### **Benennung von Vertreter\*innen für den Vergabebeirat des „Teilhabefonds“**

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Rat der Stadt Bielefeld 2.7.2019, Drucksache 8744/2014-2020/1

Fachbeirat für Mädchenarbeit 10.7.2019, Drucksache 8744/2014-2020/1

Finanz- und Personalausschuss 11.7.2019, Drucksache 8744/2014-2020/1

Psychiatriebeirat 28.8.2019, Drucksache 8744/2014-2020/1; 13.05.2020, Drucksache 10468/2014-2020

Jugendhilfeausschuss 20.11.2019, Sozial- und Gesundheitsausschuss und Schul- und Sportausschuss 26.11.2019, Drucksachen-Nr.: 9393/2014-2020

Jugendhilfeausschuss 12.02.2020, Drucksache 10250/2014-2020; 27.05.2020, Drucksache 10468/2014-2020

Sozial- und Gesundheitsausschuss 18.02.2020, Drucksache 10250/2014-2020; 26.05.2020, Drucksache 10468/2014-2020

Schul- und Sportausschuss 18.02.2020, Drucksache 10250/2014-2020

Integrationsrat 26.02.2020, Drucksache 10250/2014-2020; 24.06.2020, Drucks. 10468/2014-2020

Seniorenrat 27.05.2020, Drucksache 10468/2014-2020

Beirat für Behindertenfragen 27.05.2020, Drucksache 10468/2014-2020

**Beschlussvorschlag:**

Der Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt, den Vergabebeirat für die Verteilung von jährlichen Projektmitteln von 150.000 € für den Zeitraum von drei Jahren (insgesamt 450.000 €) aus dem „Teilhabefonds“ mit folgenden drei Mitgliedern und Stellvertreter\*innen als kommunalpolitischen Vertreter\*innen zu besetzen.

CDU-Fraktion	<u>Herr Copertino</u>
Stellvertretung	<u>Frau Varnholt</u>
SPD-Fraktion	<u>Frau Gorsler</u>
Stellvertretung	<u>Herr Kollmeier</u>
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	<u>Herr Hood</u>
Stellvertretung	<u>Frau Bohne</u>

Der Jugendhilfeausschuss, der Integrationsrat, der Beirat für Behindertenfragen, der Seniorenrat und der Psychiatriebeirat haben die in der Begründung genannten Vertreter\*innen benannt und nehmen den Beschluss zur Kenntnis.

**Begründung:**

Der SGA hat in seiner Sitzung am 26.05.2020 die Richtlinien zur Vergabe des „Teilhabefonds“ im Rahmen des Integrationsbudgets beschlossen (Drucksache 10468/2014-2020).

Das Konzept sieht vor, dass Finanzmittel in Form eines Teilhabefonds bereitgestellt werden, die zur Verbesserung der Teilhabechancen von Menschen mit unterschiedlichen Benachteiligungen und zur Förderung eines diskriminierungsfreien Zusammenlebens eingesetzt werden. Das Sozialdezernat soll durch einen Beirat bei der Vergabe der Mittel begleitet werden.

Nach § 10 Abs. 4 der Hauptsatzung der Stadt Bielefeld bedarf die Bildung von Gremien wie Unterausschüsse, Arbeitsgruppen, Kommissionen o. ä. der Zustimmung des Rates.

Der Vergabebeirat wird nach dem beschlossenen Konzept wie folgt besetzt:

- 3 Vertreter\*innen der Kommunalpolitik
- 1 Vertreter\*in des Integrationsrates
- 1 Vertreter\*in des Beirates für Behindertenfragen
- 1 Vertreter\*in des Seniorenrates
- 1 Vertreter\*in des Psychiatriebeirates
- 2 Vertreter\*innen der Wohlfahrts- und Jugendverbände
- Sozialdezernent der Stadt Bielefeld – Vorsitz.

Der Vergabebeirat empfiehlt dem Sozialdezernat zwei Mal im Jahr mittels 3/4-Mehrheitsbeschluss, welche Projekte gefördert werden sollen. In den Richtlinien ist vorgesehen, sich im Falle der Verhinderung vertreten zu lassen.

- Von Seiten des Beirates für Behindertenfragen wurden folgende Personen benannt: Herr Dr. Bruder und als Stellvertreter Herr Winkelmann.

- Für den Seniorenrat wurden benannt:  
Frau Huber und als Stellvertreter Herr Dr. Aubke.
- Für den Psychiatriebeirat wurden benannt:  
Herr Müller und als Stellvertreter Herr Klein.
- Für die Wohlfahrts- und Jugendverbände wurden benannt:  
Frau Häckel und als Stellvertreterin Frau Puffer.  
Herr Korbmacher und als Stellvertreter Herr Paus.
- Für den Integrationsrat wurden benannt:  
Die bzw. der Vorsitzende des Integrationsrates und als Stellvertreter\*in die bzw. der  
stellvertretende Vorsitzende des Integrationsrates.

**Beigeordneter**

**Ingo Nürnberger**

Wenn die Begründung länger als drei  
Seiten ist, bitte eine kurze  
Zusammenfassung voranstellen.